

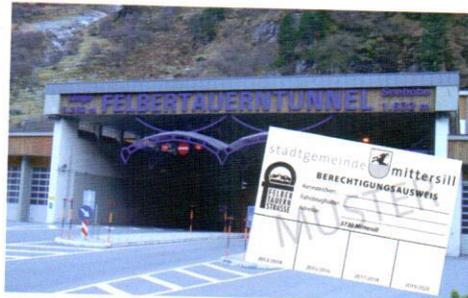
Felbertauern-Berechtigungsausweise Neuausstellungen ab 2013

Mit Jahresbeginn 2013 laufen alle Berechtigungsausweise für die Mautbefreiung auf der Felbertauernstraße aus. Bereits Ende Dezember werden die neuen Karten im Meldeamt der Stadtgemeinde Mittersill ausgestellt.

Viele MittersillerInnen nutzen immer wieder die Möglichkeit für einen Ausfluges nach Lienz oder eine Fahrt ans Meer und benützen dabei natürlich die Felberbauernstraße. Seit 2009 gilt die gänzliche Mautbefreiung für Mittersiller Fahrzeughalter (PKW und Motorrad).

Voraussetzung für den Erhalt der Mautbefreiung ist der Hauptwohnsitz in Mittersill des Fahrzeughalters/der Fahrzeughalterin. Der Nachweis des Hauptwohnsitzes erfolgt ausschließlich unter Vorlage des KFZ-Zulassungsscheines im Meldeamt der Stadtgemeinde Mittersill. Nach positiver Prüfung der Kriterien wird eine Berechtigungskarte - gültig für zwei Kalenderjahre - ausgestellt. Es wird darauf hingewiesen, dass Fahrzeuge welche als LKW zugelassen sind von

FELBERTAUERNSTRASSE



Berechtigungskarten für MittersillerInnen werden nach Vorlage des Zulassungsscheines im Meldeamt ausgestellt. (Bild: FAG)

der Mautbefreiung ausgeschlossen sind!

Nur durch Vorlage dieser Berechtigungskarte bei der Mautstelle der Felbertauernstraße AG ist eine kostenlose Fahrt möglich.

Wird die Karte missbräuchlich verwendet, führt dies zum dauerhaften Entzug des Berechtigungsausweises und wird strafrechtlich verfolgt.

Nähere Informationen zur Mautbefreiung von Fahrzeugen erhalten Sie direkt im Meldeamt der Stadtgemeinde Mittersill.

Beitrag von:
Alfred Steger / Harald Maierhofer
Meldeamt der Stadtgemeinde Mittersill

Trinkwasserqualität

Mehrmals im Jahr wird unser Trinkwasser von der Hydrologischen Untersuchungsstelle Salzburg chemisch-physikalisch und bakteriologisch untersucht. Zu diesem Zweck werden an verschiedenen Stellen im Gemeindegebiet Wasserproben entnommen.

Bei der letzten Untersuchung des Trinkwassers der Stadtgemeinde Mittersill (Probenahme am 13.11.2012) wurden folgende Werte festgestellt:

Nitrit (Grenzwert 0,1 mg/l) < 0,003 mg/l
Nitrat (Grenzwert 50 mg/l) 1,85 mg/l
Die chemische Analyse ergab Wasser von mittlerer Härte bei einer Gesamthärte von 6,07 °dH mit sehr geringer organischer Belastung.

Bei der Probenahme für das Wasser der Trinkwassergenossenschaft Burk (Probe vom 13.11.2012) ergab die chemische Analyse hartes Wasser mit hohem Carbonathärteanteil und einer Gesamthärte von 14,5 °dH.

Nitrit (Grenzwert 0,1 mg/l) < 0,003 mg/l
Nitrat (Grenzwert 50 mg/l) 5,8 mg/l

Die Analysen ergaben somit, dass das Wasser in Mittersill aufgrund der erhobenen Befunde bestens als Trinkwasser geeignet ist.

WLAN-Hotspot auf dem Stadtplatz Kostenloses Surfvergnügen im Stadtzentrum

Am Stadtplatz von Mittersill kann ab sofort gebührenfrei im Internet gesurft werden – das WLAN System „free-key“ macht's möglich.

Seit Anfang November 2012 haben alle Gäste und Besucher von Mittersill die Möglichkeit, am Stadtplatz völlig umsonst im Internet zu surfen. Der erste WLAN Hotspot der IT-Innerebner GmbH, welcher im Auftrag der Stadtgemeinde dort eingerichtet wurde, ermöglicht diesen Service.

„free-key“ ist ein Hotspot System, mit dem ein kostenloser WLAN Zugang in öffentlichen Bereichen zur Verfügung gestellt werden kann. „Unsere Gäste wollen auch fernab von zuhause nicht auf eine gebührenfreie Nutzung des Internets verzichten!“, meint Harald Maierhofer von der Stadtgemeinde Mittersill. „Wir möchten Ihnen diesen Komfort bieten und vertrauen deshalb auf die Erfahrung und das Know-How der IT-

INFRASTRUKTUR



Gratis „Surfen“ auf dem Stadtplatz (Bild: Franz Brinek)

Innerebner GmbH.“ Das Unternehmen aus Rum garantiert eine risikofreie und unkomplizierte Handhabung und übernimmt die Verantwortung bei eventuellem Missbrauch.

Die Stadtgemeinde Mittersill ist überzeugt von diesem Produkt und bis zum Sommer 2013 sollen dort noch weitere Hotspots eingerichtet werden.

Beitrag von:
Harald Maierhofer
Stadtgemeinde Mittersill

Heizcheck 2012/2013

Auch für die Heizperiode 2012/2013 wird das Land Salzburg mit dem Heizcheck die finanziellen Mehrbelastungen in der kalten Jahreszeit für SalzburgerInnen mit niedrigem Einkommen ausgleichen.

Personen, die im Land Salzburg ihren Wohnsitz haben, erhalten unter Nachweis der tatsächlichen Heizkosten einen Heizkostenzuschuss. Der Heizcheck kann voraussichtlich **ab Mitte Jänner 2013** über das Internet (NEU!) oder im Mittersiller Gemeindeamt (Zimmer 15) beantragt werden. Die Antragsfrist dauert bis 30.6.2012.

Bei der Antragstellung im Gemeindeamt ist der aktuelle Einkommensnachweis sowie die Rechnung über angefallene Heizkosten vorzuweisen. Der Heizcheck ist eine einmalige Unterstützung von EUR 150 die unabhängig von der Art des verwendeten Brennstoffes gewährt wird.

Quelle: www.salzburg.gv.at